

Mehr wiederkehrende Depressionen

Hannover. Eine wachsende Zahl von Menschen leidet an wiederkehrenden Depressionen. Von 2012 bis 2022 erhöhte sich der Anteil dieser Patienten um 67 Prozent, ergab eine am Mittwoch von der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) in Hannover veröffentlichte Auswertung ihrer Versichertendaten. Besonders stark war der Zuwachs demnach in Sachsen-Anhalt, wo sich die Zahl der Betroffenen im Untersuchungszeitraum nahezu verdoppelte. Nach den KKH-Daten sind bundesweit mittlerweile 14,5 Prozent der Versicherten von Depressionen betroffen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463271.mehr-wiederkehrende-depressionen.html>